

Statistische Berichte

Statistisches Amt des Saarlandes

6600 Saarbrücken 1, Hardenbergstraße 3, Postfach 409, Fernsprecher 0681/505-1

*) H 11 - m 8/80

Ausgegeben am 5. Dezember 1980

Straßenverkehrsunfälle im August 1980



Straßenverkehrsunfälle und Unfallopfer im August 1980

Monat Zeitraum	Unfälle insgesamt	davon mit		getötete und verletzte Personen				zusammen
		Personen- schaden	nur ¹⁾ Sach- schaden	Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte		
August 1980	2 563	638	1 925	21	221	605	847	
Juli 1980	2 633	608	2 025	22	237	560	819	
Veränderung Anzahl in %	- 70	+ 30	- 100	- 1	- 16	+ 45	+ 28	
	- 2,7	+ 4,9	- 4,9	- 4,5	- 6,8	+ 8,0	+ 3,4	
August 1980	2 563	638	1 925	21	221	605	847	
August 1979	2 579	631	1 948	17	271	561	849	
Veränderung Anzahl in %	- 16	+ 7	- 23	+ 4	- 50	+ 44	- 2	
	- 0,6	+ 1,1	- 1,2	+ 23,5	- 18,5	+ 7,8	- 0,2	
Jan.- August 1980	21 487	4 799	16 688	156	1 844	4 465	6 465	
Jan.- August 1979	21 077	4 523	16 554	122	1 679	4 364	6 165	
Veränderung Anzahl in %	+ 410	+ 276	+ 134	+ 34	+ 165	+ 101	+ 300	
	+ 1,9	+ 6,1	+ 0,8	+ 27,9	+ 9,8	+ 2,3	+ 4,9	

1) Einschließlich Bagatellunfälle

Statistische Berichte mit * (Stern) vor der Nummerierung enthalten Angaben, die alle Statistischen Landesämter für ihren Bereich unter gleicher Kennziffer veröffentlichen

Methodische Erläuterungen:

Ein für die Straßenverkehrsunfallstatistik meldepflichtiger Unfall liegt vor, wenn infolge des Fahrverkehrs auf öffentlichen Straßen und Plätzen Personen verletzt oder getötet oder Sachschäden verursacht worden sind.

Bei Unfällen wird unterschieden nach:

Unfällen mit Getöteten, bei denen jeweils eine oder mehrere Personen getötet wurden;

Unfällen mit Schwerverletzten, bei denen jeweils eine oder mehrere Personen schwer verletzt wurden;

Unfällen mit Leichtverletzten, bei denen eine oder mehrere Personen leicht verletzt wurden.

Diese drei Unfallarten ergeben zusammen die Unfälle mit Personenschäden; dabei kann auch Sachschäden entstanden sein. Daneben werden die Unfälle mit Sachschäden erfaßt, darunter sog. Bagatellunfälle, d.h. bei keinem der Beteiligten liegt der Sachschaden höher als 1 000 DM.

Als **Beteiligte** an einem Straßenverkehrsunfall werden alle Fahrzeugführer und Fußgänger erfaßt, die selbst – oder deren Fahrzeuge – Schäden erlitten oder hervorgerufen haben.

Als **Verunglückte** zählen Personen, die verletzt oder getötet wurden.

Als **Getötete** gelten Personen, die auf der Stelle getötet wurden oder innerhalb von 30 Tagen an den Unfallfolgen starben.

Als **Schwerverletzte** gelten Personen, die unmittelbar in Krankenanstalten zur stationären Behandlung eingeliefert werden.

Als **Leichtverletzte** werden Personen gezählt, deren Verletzungen keinen Krankenhausaufenthalt erforderlich machen.

Als Unfallursachen werden nur solche erfaßt, die von den aufnehmenden Polizeibeamten objektiv festgestellt werden. Dabei können für den Hauptverursacher und für den Mitverursacher bis zu 3 Ursachen eingetragen werden, so daß die Zahl der in der Unfallstatistik ausgewiesenen Ursachen immer höher sein muß als die Zahl der Unfälle.

Seit Januar 1975 wird nach 7 Unfalltypen unterschieden:

- Typ 1: Fahrunfall
- Typ 2: Abbiegeunfall
- Typ 3: Einbiegen/Kreuzen–Unfall
- Typ 4: Überschreiten–Unfall
- Typ 5: Unfall durch ruhenden Verkehr
- Typ 6: Unfall im Längsverkehr
- Typ 7: Sonstiger Unfall

Außerdem wird nach Außerorts- und Innerortsunfällen ausgezählt, wobei die Ortslage durch die gelben Ortstafeln definiert ist.

Strassenverkehrsunfälle nach Strassenarten und Unfallfolgen

Straßenart - Ortslage	Unfälle mit Personen- schaden	Unfallopfer			Unfälle mit Personen- schaden	Unfallopfer		
		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
			August 1980				August 1979	
Bundesautobahnen	23	-	14	22	17	-	10	16
Bundesstraßen	143	8	41	141	162	5	75	158
Innerorts	102	6	19	103	113	2	46	104
Außerorts	41	2	22	38	49	3	29	54
Landstraßen I. Ordnung	159	5	60	159	179	3	81	161
Innerorts	106	3	34	98	116	1	47	101
Außerorts	53	2	26	61	63	2	34	60
Landstraßen II. Ordnung	86	3	34	72	83	5	51	59
Innerorts	54	2	22	41	53	1	27	41
Außerorts	32	1	12	31	30	4	24	18
Anderer Straßen	227	5	72	211	190	4	54	169
Innerorts	198	3	59	186	177	4	46	159
Außerorts	29	2	13	25	13	-	8	10
Insgesamt	638	21	221	605	631	17	271	563
Innerorts	460	14	134	428	459	8	166	405
Außerorts	178	7	87	177	172	9	105	158

Polizeilich festgestellte Unfallursachen bei Unfällen mit Personenschaden

Art der Ursache	August 1980	August 1979	Art der Ursache	August 1980	August 1979
1. Ursachen beim Fahrzeugführer	818	767	Andere Fehler beim Fahrzeugführer	83	55
Verkehrstüchtigkeit	103	88	2. Technische Mängel, Wartungsängel	8	6
dar.: Alkoholeinfluß	99	81	3. Falsches Verhalten der Fußgänger	38	41
Falsche Straßenbenutzung	50	43	Verkehrstüchtigkeit	3	2
Nicht angepaßte Geschwindigkeit	175	195	dar.: Alkoholeinfluß	3	2
Ungenügender Abstand	59	69	Falsches Verhalten beim Überschreiten der	32	36
Fehler beim Überholen	63	25	Fahrbahn		
Fehler beim Vorbeifahren	2	2	Nichtbenutzen des Gehweges	1	-
Fehlerhaftes Nebeneinanderfahren	10	11	Nichtbenutzen der vorgeschriebenen	1	2
Nichtbeachten der Vorfahrt und Verkehrs- regelung	98	123	Straßenseite		
Falsches Abbiegen, Wenden, Rückwärtsfahren	116	114	Spielen auf oder neben der Fahrbahn	-	-
Falsches Verhalten gegenüber Fußgängern	48	34	Andere Fehler der Fußgänger	1	1
Fehler durch ruhenden Verkehr, Verkehrs- sicherung	7	5	4. Straßenverhältnisse	12	9
Nichtbeachten der Beleuchtungsvorschriften	2	-	Glätte oder Schlüpfrigkeit der Fahrbahn	12	8
Überladung, Überbesetzung	2	3	Schlechter Zustand der Straße	-	1
Insgesamt (Summe 1. bis 7.)			5. Witterungseinflüsse	-	1
			6. Hindernisse auf der Fahrbahn	11	7
			dar.: Tier auf der Fahrbahn	10	3
			7. Sonstige Ursachen	2	2
			Insgesamt (Summe 1. bis 7.)	889	833

Strassenverkehrsunfälle und Unfallopfer nach Kreisen

STADTVERBAND - Landkreis - L A N D	Strassenverkehrsunfälle					Unfallopfer								
	ins- ge- samt	mit Personen- schaden	davon			Getötete 2)			Schwerverletzte 3)					
			zu- sammen	davon		ins- ge- samt	davon		ins- ge- samt	davon				
				Bagatell- unfälle	von 1 000 DM und mehr bei einem der Beteiligten		inner- halb	außer- halb		inner- halb	außer- halb			
SAARBRÜCKEN	997	217	780	571	209	5	3	2	65	44	21	212	171	41
Hörzigr-Wadern	208	51	157	102	55	2	1	1	24	13	11	43	24	19
Neunkirchen	343	93	250	164	86	4	3	1	22	9	13	100	65	35
Saarlouis	454	124	350	240	90	6	6	-	57	43	14	100	76	24
Saar-Pfalz-Kreis	370	99	271	196	75	2	-	2	19	14	5	100	69	31
St. Wendel	191	54	137	88	49	2	1	1	34	11	23	50	23	27
S A A R L A N D	2 563	638	1 925	1 361	564	21	14	7	221	134	87	605	428	177

1) Unfälle mit nur Personenschaden sowie Personenschadensfälle in Verbindung mit Sachschaden. - 2) Einschließlich der innerhalb 30 Tagen an Unfallfolgen Gestorbenen. - 3) Stationärer Krankenhausbehandlung zugeführte Verletzte. - 4) Sonstige Verletzte.

**Unfälle und Verunglückte
1979 und 1980**

Monat	Unfälle insgesamt		Darunter Unfälle mit Personenschäden		Verunglückte Personen					
					Getötete		Schwerverletzte ¹⁾		Leichtverletzte	
	1980	1979	1980	1979	1980	1979	1980	1979	1980	1979
Januar	2 611	3 061	480	372	22	11	172	122	465	387
Februar	2 334	2 333	457	411	13	11	166	126	415	400
März	2 842	2 665	617	555	13	19	249	208	573	542
April	2 629	2 629	635	589	28	15	265	239	577	590
Mai	2 915	2 819	678	664	22	16	274	233	631	631
Juni	2 959	2 637	686	673	15	19	260	237	639	639
Juli	2 633	2 354	608	628	22	14	237	243	560	614
August	2 563	2 579	638	631	21	17	221	271	605	561
September										
Oktober										
November										
Dezember										
Januar-August	21 487	21 077	4 799	4 523	156	122	1 844	1 679	4 465	4 364

1) Krankenhausbehandlung.

Strassenverkehrsunfälle mit Personenschäden nach Unfalltypen

Unfalltyp Ortslage	Unfälle mit Personen- schäden	Verunglückte Personen			Unfälle mit Personen- schäden	Verunglückte Personen		
		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
		August 1980				August 1979		
Fahrerunfall innerorts	168	9	75	162	187	11	100	150
ausserorts	97	5	34	88	101	5	47	79
Abbiegeunfall innerorts	97	1	28	93	96	6	53	71
ausserorts	83	1	21	80	79	-	34	90
ausserorts	14	-	7	13	17	-	28	71
Einbiegen/Kreuzen - Unfall innerorts	121	2	34	121	137	3	50	138
ausserorts	97	2	22	99	111	3	31	109
ausserorts	24	-	12	22	26	-	19	29
Überschreiten - Unfall innerorts	54	1	24	32	47	-	28	27
ausserorts	51	1	23	30	44	-	26	26
ausserorts	3	-	1	2	3	-	2	1
Unfall durch ruhenden Verkehr innerorts	26	-	7	24	26	-	9	23
ausserorts	24	-	6	21	25	-	7	22
ausserorts	2	-	1	3	1	-	2	1
Unfall im Längsverkehr innerorts	95	5	29	104	87	2	28	93
ausserorts	56	3	14	63	60	-	17	62
ausserorts	39	2	15	41	27	2	11	31
Sonstiger Unfall innerorts	77	3	24	69	51	1	22	42
ausserorts	52	2	14	47	39	-	10	36
ausserorts	25	1	10	22	12	1	12	6
Ins gesamt	638	21	221	605	631	17	271	563
innerorts	460	14	134	428	459	8	166	405
ausserorts	178	7	87	177	172	9	105	158

Verunglückte Personen nach der Art der Verkehrsbeteiligung

Art der Verkehrsbeteiligung	Verunglückte Personen insgesamt	davon			Verunglückte Personen insgesamt	davon		
		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
		August 1980				August 1979		
Fahrer und Mitfahrer von :								
Mofas, Mopeds	140	2	34	104	119	1	33	85
Krafträder, Kraftröllern	146	8	47	91	136	4	54	78
Personenkraftwagen	387	4	83	300	438	11	115	312
Omnibusse	9	1	1	7	14	-	1	13
Güterkraftfahrzeuge	10	1	4	5	10	-	4	6
Zugmaschinen u. Sonderkraftfahrzg.	9	-	2	7	-	-	-	-
Fahrräder	77	1	25	51	72	-	29	43
dar.: unter 15 Jahren	39	-	13	26	41	-	18	23
Anderen Fahrzeugen	1	1	-	-	3	-	1	2
Fussgänger	66	2	24	40	59	1	34	24
dar.: unter 15 Jahren	23	-	10	13	23	-	15	8
Andere Personen	2	1	1	-	-	-	-	-
Ins gesamt	847	21	221	605	851	17	271	563
innerorts	576	14	134	428	579	8	166	405
ausserorts	271	7	87	177	272	9	105	158
dar.: unter 15 Jahren	92	-	28	64	96	-	41	55
innerorts	78	-	27	51	77	-	32	45
ausserorts	14	-	1	13	19	-	9	10